

# Indiana Tribune.

Erscheint  
Täglich und Sonntags.

Die Indiana Tribune kostet durch den Träger 12  
Cent pro Woche, 10 Cent pro Sonntag. „Indiana“  
Gute pro Woche. Woche zu einem 15 Cent.  
Der Post zugeschickt in Voranzeigung 16 per  
Jahr.

Office: 120 S. Marylandstr.

Indianapolis, Ind., 28. Juni 1886.

Ein lühner Kundschafter.

Als Gen. Custer seinen bekannten Kreiszug gegen die Sioux-Indianer führte, war in seinem Lager von allen Kundschaftern keiner wegen seiner Verzagtheit, seines Mutthes und seine Unnatur erachtendes Energie so berühmt, wie Gen. Reynolds. Er hatte schon 12 Jahre unter den Indianern geweilt, als Gen. Custer ihn in seine Dienste nahm, und schon damals trug er Merkmale von 22 Stunden, die er im Kampfe mit den Indianern davon getragen hatte. Die Rothäute nannten ihn nur „die Schlange“ und fürchteten ihn ebenso, wie sie ihn hielten.

Einstmal wurde Reynolds mit Deputen aus dem Lager nach dem 65 bis 70 Meilen entfernten Fort Laramie geschickt. Umgegangen schwärzte er Indianern, wodurch sich Reynolds auf seinen kleinen Maulsief allein in die dunkle Nacht hinaus, um den gefährlichen Ritt nach dem fernen Laramie anzutreten.

Einmal wurde Reynolds mit Deputen aus dem Lager bis ungefähr Mitti September, zu welcher Zeit er die Heimreise aus d. „Gebürtige Onkel Sam“ antrat, gebeten. Er versprach, sein Möglichstes das Beste zu tun, das Teilnehmer an der Expedition sein, möglichst vielseitige wissenschaftliche Aufschüsse anzutreten.

Besonders interessant wird die Expe-

dition für die Theilnehmer an der selben dadurch, dass der Dampfer auf der Hin-

und der Rückfahrt die sogenannte „In-

land Passage nach Alaska“ benutzt, die

ein Reise schmäler Oceanus, die so

weit, wie auch draußen auf hoher See der

Sturm toben mag. Die Reisenden werden Gelegenheit haben, auf diese Weise Naturerscheinungen kennen zu lernen, die an romantische Wirkung kaum übertrifft werden können.

Herr Schwatka berechnet die Dauer

der Expedition bis ungefähr Mitte Sep-

tember, zu welcher Zeit er die Heimreise aus d. „Gebürtige Onkel Sam“ an-

trat, gebeten. Er versprach, sein Mög-

lichstes das Beste zu tun, das Teilnehmer

an der Expedition sein, möglichst vielseitige wissenschaftliche Aufschüsse

anzutreten.

Als Gen. Custer seinen bekannten

Kreiszug gegen die Sioux-Indianer führte, war in seinem Lager von allen

Kundschaftern keiner wegen seiner Ver-

zagtheit, seines Mutthes und seine Un-

natur erachtendes Energie so berühmt,

wie Gen. Reynolds. Er hatte schon 12

Jahre unter den Indianern geweilt, als Gen. Custer ihn in seine Dienste nahm,

und schon damals trug er Merkmale von

22 Stunden, die er im Kampfe mit den

Indianern davon getragen hatte. Die

Rothäute nannten ihn nur „die Schlange“ und fürchteten ihn ebenso, wie sie ihn hielten.

Einstmal wurde Reynolds mit Deputen

aus dem Lager bis ungefähr Mitti Sep-

tember, zu welcher Zeit er die Heimreise aus d. „Gebürtige Onkel Sam“ an-

trat, gebeten. Er versprach, sein Mög-

lichstes das Beste zu tun, das Teilnehmer

an der Expedition sein, möglichst vielseitige wissenschaftliche Aufschüsse

anzutreten.

Besonders interessant wird die Expe-

dition für die Theilnehmer an der selben dadurch, dass der Dampfer auf der Hin-

und der Rückfahrt die sogenannte „In-

land Passage nach Alaska“ benutzt, die

ein Reise schmäler Oceanus, die so

weit, wie auch draußen auf hoher See der

Sturm toben mag. Die Reisenden werden Gelegenheit haben, auf diese Weise Naturerscheinungen kennen zu lernen, die an romantische Wirkung kaum übertrifft werden können.

Herr Schwatka berechnet die Dauer

der Expedition bis ungefähr Mitte Sep-

tember, zu welcher Zeit er die Heimreise aus d. „Gebürtige Onkel Sam“ an-

trat, gebeten. Er versprach, sein Mög-

lichstes das Beste zu tun, das Teilnehmer

an der Expedition sein, möglichst vielseitige wissenschaftliche Aufschüsse

anzutreten.

Als Gen. Custer seinen bekannten

Kreiszug gegen die Sioux-Indianer führte, war in seinem Lager von allen

Kundschaftern keiner wegen seiner Ver-

zagtheit, seines Mutthes und seine Un-

natur erachtendes Energie so berühmt,

wie Gen. Reynolds. Er hatte schon 12

Jahre unter den Indianern geweilt, als Gen. Custer ihn in seine Dienste nahm,

und schon damals trug er Merkmale von

22 Stunden, die er im Kampfe mit den

Indianern davon getragen hatte. Die

Rothäute nannten ihn nur „die Schlange“ und fürchteten ihn ebenso, wie sie ihn hielten.

Einstmal wurde Reynolds mit Deputen

aus dem Lager bis ungefähr Mitti Sep-

tember, zu welcher Zeit er die Heimreise aus d. „Gebürtige Onkel Sam“ an-

trat, gebeten. Er versprach, sein Mög-

lichstes das Beste zu tun, das Teilnehmer

an der Expedition sein, möglichst vielseitige wissenschaftliche Aufschüsse

anzutreten.

Als Gen. Custer seinen bekannten

Kreiszug gegen die Sioux-Indianer führte, war in seinem Lager von allen

Kundschaftern keiner wegen seiner Ver-

zagtheit, seines Mutthes und seine Un-

natur erachtendes Energie so berühmt,

wie Gen. Reynolds. Er hatte schon 12

Jahre unter den Indianern geweilt, als Gen. Custer ihn in seine Dienste nahm,

und schon damals trug er Merkmale von

22 Stunden, die er im Kampfe mit den

Indianern davon getragen hatte. Die

Rothäute nannten ihn nur „die Schlange“ und fürchteten ihn ebenso, wie sie ihn hielten.

Einstmal wurde Reynolds mit Deputen

aus dem Lager bis ungefähr Mitti Sep-

tember, zu welcher Zeit er die Heimreise aus d. „Gebürtige Onkel Sam“ an-

trat, gebeten. Er versprach, sein Mög-

lichstes das Beste zu tun, das Teilnehmer

an der Expedition sein, möglichst vielseitige wissenschaftliche Aufschüsse

anzutreten.

Als Gen. Custer seinen bekannten

Kreiszug gegen die Sioux-Indianer führte, war in seinem Lager von allen

Kundschaftern keiner wegen seiner Ver-

zagtheit, seines Mutthes und seine Un-

natur erachtendes Energie so berühmt,

wie Gen. Reynolds. Er hatte schon 12

Jahre unter den Indianern geweilt, als Gen. Custer ihn in seine Dienste nahm,

und schon damals trug er Merkmale von

22 Stunden, die er im Kampfe mit den

Indianern davon getragen hatte. Die

Rothäute nannten ihn nur „die Schlange“ und fürchteten ihn ebenso, wie sie ihn hielten.

Einstmal wurde Reynolds mit Deputen

aus dem Lager bis ungefähr Mitti Sep-

tember, zu welcher Zeit er die Heimreise aus d. „Gebürtige Onkel Sam“ an-

trat, gebeten. Er versprach, sein Mög-

lichstes das Beste zu tun, das Teilnehmer

an der Expedition sein, möglichst vielseitige wissenschaftliche Aufschüsse

anzutreten.

Als Gen. Custer seinen bekannten

Kreiszug gegen die Sioux-Indianer führte, war in seinem Lager von allen

Kundschaftern keiner wegen seiner Ver-

zagtheit, seines Mutthes und seine Un-

natur erachtendes Energie so berühmt,

wie Gen. Reynolds. Er hatte schon 12

Jahre unter den Indianern geweilt, als Gen. Custer ihn in seine Dienste nahm,

und schon damals trug er Merkmale von

22 Stunden, die er im Kampfe mit den

Indianern davon getragen hatte. Die

Rothäute nannten ihn nur „die Schlange“ und fürchteten ihn ebenso, wie sie ihn hielten.

Einstmal wurde Reynolds mit Deputen

aus dem Lager bis ungefähr Mitti Sep-

tember, zu welcher Zeit er die Heimreise aus d. „Gebürtige Onkel Sam“ an-

trat, gebeten. Er versprach, sein Mög-

lichstes das Beste zu tun, das Teilnehmer

an der Expedition sein, möglichst vielseitige wissenschaftliche Aufschüsse

anzutreten.

Als Gen. Custer seinen bekannten

Kreiszug gegen die Sioux-Indianer führte, war in seinem Lager von allen

Kundschaftern keiner wegen seiner Ver-

zagtheit, seines Mutthes und seine Un-

natur erachtendes Energie so berühmt,

wie Gen. Reynolds. Er hatte schon 12

Jahre unter den Indianern geweilt, als Gen. Custer ihn in seine Dienste nahm,

und schon damals trug er Merkmale von

22 Stunden, die er im Kampfe mit den

Indianern davon getragen hatte. Die

Rothäute nannten ihn nur „die Schlange“ und fürchteten ihn ebenso, wie sie ihn hielten.

Einstmal wurde Reynolds mit Deputen

aus dem Lager bis ungefähr Mitti Sep-

tember, zu welcher Zeit er die Heimreise aus d. „Gebürtige Onkel Sam“ an-

trat, gebeten. Er versprach, sein Mög-

lichstes das Beste zu tun, das Teilnehmer

an der Expedition sein, möglichst vielseitige wissenschaftliche Aufschüsse

anzutreten.

Als Gen. Custer seinen bekannten

Kreiszug gegen die Sioux-Indianer führte, war in seinem Lager von allen

Kundschaftern keiner wegen seiner Ver-

zagtheit, seines Mutthes und seine Un-

natur erachtendes Energie so berühmt,

wie Gen. Reynolds. Er hatte schon 12

Jahre unter den Indianern geweilt, als Gen. Custer ihn in seine Dienste nahm,

und schon damals trug er Merkmale von

22 Stunden, die er im Kampfe mit den

Indianern davon getragen hatte. Die

Rothäute nannten ihn nur „die Schlange“ und fürchteten ihn ebenso, wie sie ihn hielten.